

Abstoß. Der Torhüter spielt den Ball nach vorne Richtung Mitspieler, übersieht dabei allerdings einen heranlaufenden Gegenspieler und er schlägt den Ball auf dem Elfmeterpunkt mit der Hand weg, damit ihn der Angreifer nicht ins leere Tor schießen kann. Entscheidung?

- Keine Disziplinarmaßnahme, da der Torhüter den Ball in seinem Strafraum mit der Hand spielen darf
- Ausschluss des Torhüters wegen DOGSO
- SF: Wiederholung des Abstoßes
- SF: Indirekter Freistoß für die Angreifer wo der 2. Ballkontakt war

Abstoß: Der Torhüter hebt den Ball mit dem Fuß zu einem neben ihm stehenden Verteidiger. Dieser spielt den Ball mit dem Knie zum Torhüter im Torraum zurück, der ihn fängt und ausschießt. Was unternimmt der SR?

- Korrekte Spielweise, der SR lässt das Spiel weiterlaufen
- Keine Disziplinarmaßnahme. SF: Wiederholung des Abstoßes
- Verwarnung des Torhüters, SF: Indirekter Freistoß für Angreifer (Torraumregelung)
- Verwarnung des Verteidigers. SF: Indirekter Freistoß für Angreifer (Torraumregelung)

Abstoß: Der Torhüter schießt den Ball nach vorne und trifft einen Mitspieler am Rücken. Den Richtung Tor zurückspringenden Ball kann der Torhüter mit den Händen noch knapp vor der Torlinie über das Tor lenken.

- Ausschluss des Torhüters ("rote Karte" wegen DOGSO)
- Keine Disziplinarmaßnahme
- SF: Indirekter Freistoß (Torraumregelung)
- SF: Eckstoß

Abstoß: Ein Verteidiger schießt den Ball nach vorne und trifft außerhalb des Strafraums den SR am Rücken. Den Richtung Tor zurückspringenden Ball kann der ausführende Verteidiger mit den Händen noch knapp vor der Torlinie über das Tor lenken.

- Ausschluss des Verteidigers ("rote Karte" wegen DOGSO)
- Keine Disziplinarmaßnahme
- SF: SR-Ball mit der verteidigenden Mannschaft wo der SR vom Ball getroffen wurde
- SF: Strafstoß

Anstoß für den Gastverein: Ein Spieler des Heimvereins steht zwar mit den Füßen in der eigenen Spielhälfte, jedoch ragt der Körper einschließlich Arme unmittelbar bevor der Ball gespielt wird deutlich in die gegnerische Hälfte. Der SR sieht dies, er entscheidet?

- x Weiterspielen, erlaubte Position, da kein Körperteil den Boden in der gegnerischen Hälfte berührt
- o Wiederholung des Anstoßes, da der gesamte Körper in der eigenen Spielhälfte sein muss

Auf einem kleinen Spielfeld fängt der Torhüter in seinem Strafraum den Ball und wirft ihn direkt in das gegnerische Tor. Entscheidung?

- x Kein gültiges Tor, der Torhüter kann mit der Hand kein Tor zugunsten seiner Mannschaft erzielen. SF: Abstoß
- o Gültiges Tor, der Torhüter darf in seinem Strafraum den Ball mit der Hand spielen. SF: Anstoß

Auf einem kleinen Spielfeld fängt der Torhüter in seinem Strafraum den Ball, legt ihn auf den Boden und schießt den Ball mit dem Fuß direkt ins gegnerische Tor.

- o Das Tor zählt nicht, da der Torhüter mit der Hand kein gültiges Tor erzielen kann. SF: Eckstoß
- x Das Tor zählt, da das Tor vom Torhüter nicht unmittelbar mit der Hand erzielt wurde. SF: Anstoß

Bei der Strafstoßausführung steht ein Ordner unmittelbar neben dem Tor, er betritt das Spielfeld und schießt den Richtung Tor rollenden Ball weg. Der SR unterbricht, verweist den Ordner vom Innenraum, Spielfortsetzung?

- o SR-Ball mit dem Torhüter im Strafraum
- x Wiederholung des Strafstoßes

Bei der Strafstoßausführung steht ein Ordner unmittelbar neben dem Tor. Nachdem der Ball von der Torstange in seine Richtung prallt, betritt er das Spielfeld und schießt den Ball weg. Der SR unterbricht, verweist den Ordner vom Innenraum, Spielfortsetzung?

- x SR-Ball mit dem Torhüter im Strafraum
- o Wiederholung des Strafstoßes

Bei einem Kopfball stoßen ein Verteidiger und ein Angreifer mit den Köpfen zusammen und bleiben verletzt liegen. Der SR unterbricht das Spiel, ein Spieler muss behandelt werden. Was ist zu tun?

- Beide Spieler dürfen auf dem Spielfeld bleiben, da sie in derselben Aktion verletzt worden sind
- Es muss nur der behandelte Spieler das Spielfeld verlassen

Bei einem Zusammenstoß wird je ein Spieler verletzt, beide verlassen zwecks Behandlung das Spielfeld. Der Heimverein wechselt nun den verletzten Spieler, darf in diesem Fall auch der Spieler des Gastvereins gleich wieder teilnehmen?

- Nein, dieser Spieler muss auf die Wiederaufnahme des Spiels warten
- Ja, da es sonst eine ungleiche Behandlung der beiden Mannschaften wäre

Bei einem Zuspiel zum Angreifer überschreitet der Ball auf Höhe der Mittellinie zur Gänze die Seitenlinie und rollt wieder ins Spielfeld. Der SRA hebt die Fahne, der SR übersieht das Signal, nach einigen Spielzügen erzielt diese Mannschaft ein Tor. Was ist zu unternehmen?

- Der SRA senkt die Fahne, da bereits weitere Spielzüge gefolgt sind. SF: Anstoß
- Der SRA lässt die Fahne gehoben, der SR muss zurückgreifen. SF: Einwurf

Beim Anstoß sieht der durchführende Spieler, dass der gegnerische Torhüter zu weit vor dem Tor steht und er schießt den Ball direkt in das Tor. Entscheidung?

- Das Tor zählt nicht, aus einem Anstoß kann direkt kein gültiges Tor erzielt werden. SF: Abstoß
- Das Tor zählt, aus einem Anstoß kann direkt gegen das gegnerische Team ein Tor erzielt werden. SF: Anstoß

Cup-Spiel: Beim Elfmeterschießen kann ein Torhüter nicht mehr weiter teilnehmen. Darf dieser gewechselt werden?

- Nein, es muss ein teilnehmender Feldspieler die Position des Torhüters einnehmen
- Ja, durch einen nominierten Einwechselspieler, sofern das Wechselkontingent noch nicht erschöpft ist
- Ja, durch einen nominierten Einwechselspieler, auch wenn das Wechselkontingent bereits erschöpft ist
- Ja, auch zusätzlich zum Wechselkontingent durch einen Spieler, der zur Herstellung der gleichen Anzahl von der Teilnahme ausgeschlossen wurde

Cup-Spiel: Der SR verwarnt in der 83. Minute den Trainer des Gastvereins. Beim Elfmeterschießen läuft dieser Trainer nach dem zweiten Schützen auf das Spielfeld und kritisiert den SR wegen eines angeblichen Verstoßes des gegnerischen Torhüters.

- Verwarnung des Trainers ("gelbe Karte")
- Ampelkarte für den Trainer („Gelb/Rot“)
- Ausschluss des Trainers („rote Karte“)

Cup-Spiel: Der SR verwarnt in der Verlängerung den Trainer des Heimvereins wegen Kritik. Beim Elfmeterschießen kritisiert dieser Trainer neuerlich lautstark den SR wegen eines angeblichen Verstoßes des gegnerischen Torhüters.

- Verwarnung des Trainers ("gelbe Karte")
- Ampelkarte für den Trainer („Gelb/Rot“)

Cup-Spiel: Der Torhüter wurde während des Spiels wegen Kritik verwarnt. Beim Elfmeterschießen läuft er vorzeitig nach vorne (kein Fuß mehr auf der Torlinie) und kann den Schuss abwehren. Entscheidung?

- Der Torhüter wird mittels der „Ampelkarte“ ausgeschlossen
- Der Torhüter wird verwarnt, da die Disziplinarmaßnahmen nicht übertragen werden
- Der Torhüter wird beim ersten Vergehen ermahnt

Cup-Spiel: Ein Spieler, der während des Spiels wegen Kritik verwarnt worden ist, tritt beim Elfmeterschießen an, stoppt unmittelbar vor dem Schuss („unzulässiges Antäuschen“) und erzielt in weiterer Folge einen Treffer

- Der Schütze wird verwarnt, da die Disziplinarmaßnahmen nicht übertragen werden
- Der Schütze wird wegen dieser Unsportlichkeit mittels der „Ampelkarte“ ausgeschlossen
- Der Elfmeter wird wiederholt
- Der Elfmeter gilt als verschossen

Cup-Spiel: Wie wird die Reihenfolge der ersten 5 Schützen jeder Mannschaft festgelegt?

- Die Reihenfolge ist von jedem Verein vor Beginn des Elfmeterschießens dem SR mitzuteilen
- Über die Reihenfolge entscheidet jeder Verein selbst ohne den SR zu informieren

Der Ball rollt bei der Seitenlinie Richtung Betreuerbank des Gastvereins (Einwurf für den Gastverein). Der Trainer dieses Vereins schießt nun den Ball weg und verzögert dadurch die Spielfortsetzung.

- x Der Trainer wird wegen dieser Unsportlichkeit verwarnt („Gelbe Karte“)
- o Der Trainer wird wegen dieser Unsportlichkeit ausgeschlossen („Rote Karte“)

Der Ball rollt bei der Seitenlinie Richtung Betreuerbank des Gastvereins (Einwurf für den Heimverein). Der Trainer des Gastvereins schießt nun den Ball weg und verzögert dadurch die Spielfortsetzung.

- o Der Trainer wird wegen dieser Unsportlichkeit verwarnt („Gelbe Karte“)
- x Der Trainer wird wegen dieser Unsportlichkeit ausgeschlossen („Rote Karte“)

Der Ball rollt ca. 10 Meter neben dem Tor des Heimvereins Richtung Torlinie. Ein ausgewechselter Spieler des Gastvereins ist auf dem Weg Richtung Kabinen und spielt nun den Ball knapp innerhalb des Spielfeldes zum Torhüter, um das Spiel zu beschleunigen. Entscheidung?

- x Verwarnung des ausgewechselten Spielers (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes)
- o Verwarnung und "Ampelkarte" (Unsportlichkeit und Eingriff in das Spiel)
- o SF: Indirekter Freistoß für den Heimverein, wo der Ball bei der Unterbrechung war (1. Vergehen ist zu ahnden)
- x SF: Direkter Freistoß für den Heimverein, wo der ausgewechselte Spieler den Ball gespielt hat

Der Ball rollt ca. 10 Meter neben dem Tor des Heimvereins Richtung Torlinie. Ein ausgewechselter Spieler dieses Vereins ist auf dem Weg Richtung Kabinen und spielt nun den Ball knapp innerhalb des Spielfeldes zum Torhüter, um das Spiel zu beschleunigen. Entscheidung?

- x Verwarnung des ausgewechselten Spielers (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes)
- o Verwarnung und "Ampelkarte" (Unsportlichkeit und Eingriff in das Spiel)
- o SF: Indirekter Freistoß für den Gastverein wo der Ball bei der Unterbrechung war (1. Vergehen ist zu ahnden)
- x SF: Strafstoß für den Gastverein, da der ausgewechselte Spieler ins Spiel eingegriffen hat

Der Ersatztorhüter wärmt neben dem Tor seiner Mannschaft auf. Als der Ball in Richtung Tor rollt, läuft er auf das Spielfeld und schießt den Ball mit dem Fuß weg, wodurch ein Tor verhindert wurde. Der SR unterbricht das Spiel, Entscheidung?

- Verwarnung und "Ampelkarte" (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes und Eingriff in das Spiel)
- Ausschluss (Verhinderung eines Tores)
- SF: Indirekter Freistoß wo sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand (Torraumregelung)
- SF: Strafstoß, da ein Einwechselspieler ins Spiel eingegriffen hat

Der Ersatztorhüter wärmt neben dem Tor seiner Mannschaft auf. Als der Ball Richtung Tor rollt, läuft er auf das Spielfeld und versucht den Ball mit den Händen wegzuschlagen, der Ball rollt trotz Berührung ins Tor. Entscheidung?

- Gültiges Tor, Verwarnung (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes)
- Gültiges Tor, Verwarnung und "Ampelkarte" (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes und Unsportlichkeit)
- Gültiges Tor, Ausschluss (versuchte Torverhinderung)

Der Gastverein will den nominierten Ersatztorhüter als Feldspieler einsetzen. Darf dies der SR erlauben?

- Nein, dieser Einwechselspieler darf nur als Ersatztorhüter eingesetzt werden
- Ja, aber der SR muss auf eine ordnungsgemäße Ausrüstung achten (Trikot, Stutzen, usw.)

Der Heimverein führt kurz vor Spielende mit 1:0. Die Spieler dieses Vereins sind in Ballbesitz und spielen bewusst auf Zeit, indem sie den Ball langsam in der eigenen Hälfte hin und her spielen, ein Spieler lässt den Ball lange vor dem Fuß liegen, um das Ergebnis zu halten.

- Der SR unterbricht das Spiel und verwarnt diesen Spieler (Spielverzögerung). SF: Indirekter Freistoß für den Gastverein
- Der SR unterbricht das Spiel, keine Disziplinarmaßnahme. SF: Indirekter Freistoß für den Gastverein
- Weiterspielen, korrekte Spielweise

Der Masseur behandelt im Anstoßkreis einen Spieler, dabei kritisiert er den SR wegen eines angeblichen übersehenen Tritts.

- Ausschluss des Masseurs ("rote Karte"), da er auf dem Spielfeld den SR zur Rede stellt
- Verwarnung des Masseurs wegen Kritik, da er das Spielfeld nicht betreten hat, um den SR zur Rede zu stellen

Der Masseur des Heimvereins betritt an der Mittellinie das Spielfeld, um eine vergessene Wasserflasche zu holen. Er behindert das Spiel nicht, dennoch wird er von einem Gegenspieler heftig weggestoßen. Beim Pfiff des SR springt der Ball nach dem Ausschuss des Torhüters vom Heimverein im Anstoßkreis auf. Er schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Direkter Freistoß für den Heimverein wo der Spieler den Masseur attackiert hat
- SR-Ball mit dem Torhüter des Heimvereins in seinem Strafraum
- SR-Ball mit einem Spieler des Heimvereins im Anstoßkreis

Der Masseur verarztet neben dem Tor seiner Mannschaft einen Spieler. Als der Ball Richtung Tor rollt, läuft der Masseur auf das Spielfeld und will den Ball wegschießen. Dieser rollt trotz Kontakts ins Tor.

- Verwarnung und "Ampelkarte" (Betreten des Spielfeldes und Spielen des Balls). Muss Innenraum verlassen, wenn Ersatz für ihn vorhanden ist
- Ausschluss ("rote Karte") - Betreten des Spielfelds und Beeinflussung des Spiels. Muss Innenraum verlassen, wenn Ersatz für ihn vorhanden ist
- Kein Vorteil möglich, Ausschluss ("rote Karte"). SF: Strafstoß, der Masseur hat als „Teamoffizieller“ ins Spiel eingegriffen
- Das Tor wird anerkannt. SF: Anstoß

Der Masseur verarztet unmittelbar neben dem Tor seiner Mannschaft einen Spieler. Als ein Angreifer mit dem Ball knapp innerhalb des Spielfeldes an ihm vorbeiläuft, greift der Masseur mit der Hand zum Fuß und bringt diesen Spieler zu Fall (SPA-Situation). Der SR entscheidet auf Strafstoß und welche Disziplinarmaßnahme?

- Verwarnung ("gelbe Karte") - Unsportlichkeit (SPA)
- Verwarnung und "Ampelkarte" - Betreten des Spielfeldes und SPA (muss Innenraum verlassen, wenn Ersatz vorhanden ist)
- Ausschluss ("rote Karte") wegen Beeinflussung des Spiels (muss Innenraum verlassen, wenn Ersatz vorhanden ist)

Der Spielertrainer wird in der 35. Minute als Teamoffizieller wegen Kritik verwarnt. Nach seiner Einwechslung in der Halbzeit bringt er in der 60. Minute einen Gegner durch einen rücksichtslosen Tritt zu Fall. Wie entscheidet der SR bezüglich der Disziplinarmaßnahme?

- Der SR zeigt nur „Gelb“, da die Verwarnung als Teamoffizieller für ihn als Spieler nicht zählt
- Der SR zeigt „Gelb/Rot“, die Verwarnung als Teamoffizieller ist zu berücksichtigen

Der SR beendet das Spiel um 5 Minuten zu früh. Dies teilt ihm der SRA unmittelbar vor dem Verlassen des Spielfeldes mit. Was unternimmt der SR, der nun seinen Irrtum erkennt?

- Der SR lässt diese 5 Minuten nachspielen, da er sich noch auf dem Spielfeld befindet
- Das Spiel wurde mit dem Schlusspfiff beendet, die fehlende Spielzeit darf nicht nachgespielt werden

Der SR lässt den Strafstoß wiederholen, da ein diesbezüglicher Verstoß vorliegt. Nun will ein anderer Spieler statt des ursprünglich gemeldeten Spielers den Strafstoß ausführen. Wie ist zu entscheiden?

- Der Strafstoß muss vom selben Spieler nochmals ausgeführt werden
- Der SR lässt einen anderen Spieler den Strafstoß ausführen

Der SR pfeift zum Anstoß zur 1. Halbzeit. Bevor der Ball gespielt wird, sieht er wie ein Spieler an der Mittellinie seinem Gegner einen heftigen Stoß versetzt. Er unterbricht das Spiel und entscheidet?

- Das Spiel beginnt dem Pfiff des SR. Ausschluss des Spielers (darf nicht ersetzt werden). SF: Direkter Freistoß wo der Tritt war
- Das Spiel beginnt mit dem korrekt durchgeführten Anstoß. Ausschluss des Spielers, Ersatz durch nominierten Einwechselspieler möglich. SF: Anstoß

Der Torhüter führt den Abstoß rasch aus und trifft einen Angreifer, der Richtung Mittellinie läuft, aber sich noch im Strafraum befindet, am Rücken. Dadurch kommt der Angreifer in Ballbesitz und kann ein Tor erzielen.

- Korrekt erzieltes Tor, da der Angreifer keine Zeit hatte, den Strafraum zu verlassen. SF: Anstoß
- Kein gültiges Tor, bei der Durchführung darf kein Gegenspieler im Strafraum sein. SF: Wiederholung des Abstoßes

Der Torhüter hält die Trinkflasche noch in der Hand, er wehrt den klar Richtung Tor rollenden Ball mit dieser neben das Tor über die Torlinie ab, wodurch ein Tor verhindert wird.

- Keine Disziplinarmaßnahme. SF: Eckstoß
- Verwarnung (Unsportlichkeit). SF: Indirekter Freistoß (Torraumregelung)
- Ausschluss (DOGSO). SF: Strafstoß

Der Torhüter hält die Trinkflasche noch in der Hand, er will damit ca. 10 Meter neben dem Tor den von einem Mitspieler zugespielten Ball über die Seitenlinie ablenken. Der Ball wird von der Trinkflasche abgelenkt, rollt aber trotzdem über die Torlinie. Entscheidung?

- Verbotenes Spielen des Balls mit einem Gegenstand. SF: Strafstoß
- Erlaubte Spielweise. SF: Eckstoß
- Verstoß gegen die Zuspieldbestimmung. SF: Indirekter Freistoß wo der Ballkontakt mit der Trinkflasche war

Der Torhüter hält die Trinkflasche noch in der Hand, er will den klar Richtung Tor rollenden Ball mit dieser abwehren, der Ball rollt trotz Berührung mit der Trinkflasche ins Tor.

- Keine Disziplinarmaßnahme. SF: Anstoß
- Verwarnung wegen Unsportlichkeit. SF: Anstoß
- Ausschluss wegen DOGSO. SF: Strafstoß

Der Torhüter hat im Torraum den Ball gefangen und wirft diesen einem außerhalb des Spielfeldes neben dem Tor stehenden Gegenspieler heftig an den Körper. Der SR unterbricht und schließt den Torhüter aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Strafstoß, der Kontakt war außerhalb des Spielfelds aber im Bereich der Strafraummarkierung
- Indirekter Freistoß für die Gegner wo der Torhüter stand (Torraumregelung)
- Eckstoß, da der Spielball bereits vor dem Kontakt das Spielfeld verlassen hat

Der Torhüter hat seine Trinkflasche neben dem Tor auf der Torlinie liegen. Nach einem Schuss eines Angreifers trifft der Ball diese Wasserflasche und rollt danach neben dem Tor über die Torlinie. Wie entscheidet der SR?

- Der Torhüter wird verwarnt
- SF: SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum
- SF: Abstoß

Der Torhüter schießt den Ball nach vorne zu einem Mitspieler, der sich in der gegnerischen Hälfte in einer grundsätzlichen Abseitsposition befindet. Das Zuspiel fällt allerdings zu kurz aus, der Angreifer läuft in die eigene Hälfte zurück und spielt dort den Ball. Entscheidung?

- Keine strafbare Abseitsstellung, da der Ball in der eigenen Hälfte gespielt wurde. Weiterspielen
- Strafbare Abseitsstellung. SF: Indirekter Freistoß wo der Angreifer zum Zeitpunkt des Zuspiels stand
- Strafbare Abseitsstellung. SF: Indirekter Freistoß wo der Ball gespielt wurde

Der Torhüter steht im Strafraum-Teilkreis, ein Mitspieler spielt den Ball unbedrängt zu ihm. Der Torhüter stoppt den Ball, da ein Angreifer in seine Richtung läuft, spielt er sich den Ball in den Strafraum, nimmt ihn in die Hände und schießt ihn aus.

- Korrekte Spielweise, der SR lässt das Spiel weiterlaufen
- Indirekter Freistoß für die Angreifer (Zuspielbestimmung), keine Disziplinarmaßnahme
- Indirekter Freistoß für die Angreifer (Zuspielbestimmung), Verwarnung des Torhüters

Der Torhüter wehrt einen hohen Ball im Torraum mit den Händen nach vorne ab. Beim Elfmeterpunkt nimmt er den Ball mit den Händen auf, um ihn mit dem Fuß auszuschießen. Entscheidung?

- 1. Kontakt gilt nicht als Ballkontrolle, kein Verstoß vom Torhüter. Weiterspielen
- 1. Kontakt gilt als Ballkontrolle. SF: Indirekter Freistoß wo der Torhüter den Ball wieder in die Hände nimmt

Der Torhüter will nahe der Seitenlinie den Schienbeinschoner in den Stutzen schieben. Er lenkt den in seine Richtung rollenden Ball mit dem Schienbeinschoner in der Hand über die Seitenlinie ab. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Erlaubte Spielweise. SF: Einwurf für die gegnerische Mannschaft
- Indirekter Freistoß wo der Torhüter den Ball mit dem Schienbeinschoner gespielt hat
- Direkter Freistoß wo der Torhüter den Ball mit dem Schienbeinschoner gespielt hat

Der Torhüter wirft sich im Torraum bei einem flachen Schuss eines Angreifers nach dem Ball und hält diesen mit beiden Händen am Boden fest. Im Aufstehen spielt er den Ball mit dem Fuß nach vorne und nimmt ihn nach ca. 7 Meter in die Hände, um ihn mit dem Fuß auszuschießen. Entscheidung?

- 1. Kontakt gilt nicht als Ballkontrolle, kein Verstoß vom Torhüter. Weiterspielen
- 1. Kontakt gilt als Ballkontrolle. SF: Indirekter Freistoß wo der Torhüter den Ball wieder in die Hände nimmt

Der Trainer des Gastvereins betritt das Spielfeld als ein Angreifer des Heimvereins mit dem Ball vorbeiläuft. Er schießt den Ball weg, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wird. Der SR unterbricht das Spiel, Spielfortsetzung und Disziplinarmaßnahme?

- Verwarnung und "Ampelkarte" (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes und SPA)
- Ausschluss – rote Karte (Betreten des Spielfeldes um das Spiel zu beeinflussen)
- SF: Indirekter Freistoß (1. Vergehen ist zu ahnden)
- SF: Direkter Freistoß (der Eingriff in das Spiel ist zu ahnden)

Der Trainer des Gastvereins verfolgt interessiert einen Angriff seiner Mannschaft. Als sein Angreifer den Ball ins Tor schießt, steht er bereits knapp im Spielfeld. Dies wird vom SR-Team wahrgenommen.

- Tor gültig, Ermahnung des Trainers. SF: Anstoß
- Tor gültig, Verwarnung des Trainers. SF: Anstoß
- Tor nicht gültig, Verwarnung des Trainers. SF: Direkter Freistoß wo der Trainer stand
- Tor nicht gültig, Ausschluss des Trainers. SF: Direkter Freistoß wo der Trainer stand

Der Trainer ist mit einer Freistoß-Entscheidung des SR nicht einverstanden und wirft aus Verärgerung eine Wasserflasche auf das Spielfeld, ohne jemanden zu treffen. Maßnahme des SR?

- Der Trainer wird verwarnt ("gelbe Karte"), Protestieren durch Handlungen
- Der Trainer wird ausgeschlossen ("rote Karte"), Werfen eines Gegenstandes auf das Spielfeld

Der Trainer ist mit einer Freistoß-Entscheidung des SR nicht einverstanden und wirft aus Verärgerung eine Wasserflasche neben sich auf den Boden, ohne jedoch jemanden zu treffen. Maßnahme des SR?

- Der Trainer wird verwarnt ("gelbe Karte"), Protestieren durch Werfen eines Gegenstandes
- Der Trainer wird ausgeschlossen ("rote Karte"), Protestieren durch Werfen eines Gegenstandes

Der Verteidiger hebt beim Strafraum-Teilkreis den Ball mit dem Fuß in die Höhe und köpft den Ball seinem im Strafraum stehenden Torhüter zu, der ihn mit dem Fuß sofort zu einem weiteren Verteidiger weiterspielt.

- Korrekter Spielzug, weiterspielen
- Umgehung der Zuspielbestimmung. Verwarnung des Verteidigers. SF: Indirekter Freistoß wo der Verteidiger den Ball mit dem Kopf gespielt hat
- Umgehung der Zuspielbestimmung. Verwarnung des Torhüters. SF: Indirekter Freistoß wo der Torhüter den Ball gespielt hat

Der Verteidiger schießt den Ball mit dem Fuß von der Strafraumgrenze unbedrängt Richtung eigenen Torhüter. Dieser schießt den Ball mit dem Fuß noch vor der Torlinie weg, trifft ihn aber nur seitlich, wodurch der Ball senkrecht nach oben fliegt, der Torhüter kann ihn danach problemlos fangen.

- Erlaubte Spielweise, der Torhüter darf den Ball nach diesem Klärungsversuch in die Hände nehmen. Weiterspielen
- Verstoß gegen die Zuspielbestimmung. Indirekter Freistoß, wo der Torhüter den Ball gefangen hat (Torraumregelung)

Direkter Freistoß für die Verteidiger im Torraum. Das seitliche Zuspiel misslingt, der Ball prallt vom Fuß des Schützen über die Torstange ins eigene Tor.

- Tor, Anstoß, da der Ball nicht direkt, sondern über die Torstange ins Tor gelangt ist
- Eckstoß, da aus einem Freistoß direkt kein Eigentor erzielt werden kann

Eckstoß: Unmittelbar bevor der Schütze den Ball Richtung Strafraum schießt, verkürzt ein Verteidiger die Distanz und schießt den abgespielten Ball mit dem Fuß über die Seitenlinie.

- Der Verteidiger wird verwarnt
- SF: Einwurf
- SF: Wiederholung des Eckstoßes
- SF: Indirekter Freistoß wo der Verteidiger den Ball gespielt hat

Ein Angreifer des Gastvereins schießt vom Strafraum-Teilkreis den Ball Richtung leeres Tor. Ein Teamoffizieller des Heimvereins, der soeben Richtung Betreuerbank geht, betritt das Spielfeld und will den Ball mit der Trinkflasche in der Hand wegschlagen. Er trifft den Ball nur seitlich, dieser rollt trotzdem ins Tor.

- Verwarnung und "Ampelkarte" - unerlaubtes Betreten und Unsportlichkeit, da das Tor trotzdem erzielt wurde
- Ausschluss ("rote Karte") - Betreten des Spielfeldes um das Spiel zu beeinflussen
- SF: SR-Ball mit dem Torhüter im Strafraum, da die Trinkflasche als "Drittperson" zu werten ist
- SF: Anstoß, das Tor wird anerkannt

Ein Angreifer gerät im Zuge des Angriffs in den Netzraum. Der Torhüter kann den Ball fangen und wirft ihn mit hoher Intensität diesen Angreifer an den Körper, wobei der Ball vollständig die Torlinie überschreitet. Wie ist zu entscheiden?

- Ausschluss des Torhüters ("rote Karte")
- SF: Anstoß
- SF: Strafstoß
- SF: Eckstoß

Ein Angreifer gerät ohne Ballbesitz über die Seitenlinie. Als er wieder auf das Spielfeld zurücklaufen will, hält ihn ein gegnerischer Einwechselspieler an der Schulter zurück. Der SR unterbricht, verwarnt den Einwechselspieler, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen
- Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen

Ein Angreifer ist über eine vergebene Torchance verärgert (der Ball wurde vom Torhüter abgewehrt). Er läuft vom Spielfeld und tritt heftig gegen einen Wasserkübel. Der SR unterbricht als der Ball im Anstoßkreis aufspringt, er schließt den Spieler aus, Spielfortsetzung?

- SR-Ball mit einem Gegenspieler wo der Ball aufgesprungen ist
- SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum
- Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Spielunterbrechung war
- Indirekter Freistoß wo der Spieler das Spielfeld verlassen hat

Ein Angreifer köpft den Ball vom Strafraum Richtung Seitenlinie. Unmittelbar danach prallt er mit dem Kopf eines Verteidigers zusammen, beide bleiben verletzt liegen. Der SR unterbricht das Spiel, als der Ball im Eckbereich aufspringt.

Spielfortsetzung/wo, mit wem?

- x SF: SR-Ball mit dem Torhüter des verteidigenden Teams in dessen Strafraum
- o SF: SR-Ball mit einem Spieler des angreifenden Teams beim Eck-Viertelkreis
- o SF: SR-Ball mit einem Spieler des verteidigenden Teams beim Eck-Viertelkreis

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein auf das gegnerische Tor zu. Knapp außerhalb des Strafraums attackiert ihn ein Verteidiger im Kniebereich durch einen übermäßig harten Tritt. Da er am Ball bleibt lässt der SR „Vorteil“ spielen, der Angreifer schießt den Ball in das Tor. Entscheidung?

- o Keine Vorteilsanwendung, der SR soll das Spiel unterbrechen, Ausschluss des Verteidigers. SF: Direkter Freistoß
- x Vorteil bei klarer Torchance möglich. Ausschluss des Verteidigers. SF: Anstoß
- o Vorteil bei klarer Torchance möglich. Verwarnung des Verteidigers (SR entschied auf Vorteil). SF: Anstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor und hat nur noch den Torhüter vor sich. Ein Verteidiger hält diesen Angreifer 5 m vor dem Strafraum am Trikot zurück, es gelingt dem Stürmer sich zu lösen. Der SR entscheidet auf Vorteil, der Angreifer schießt nach einigen Schritten den Ball allerdings neben das Tor. Entscheidung?

- o Keine Vorteilsanwendung. Unterbrechung, Ausschluss des Verteidigers (DOGSO). SF: Direkter Freistoß wo das Halten war
- o Die Vorteilsanwendung ist möglich. Ausschluss des Verteidigers (DOGSO). SF: Abstoß
- x Die Vorteilsanwendung ist möglich. Verwarnung des Verteidigers (Unsportlichkeit). SF: Abstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor und hat nur noch den Torhüter vor sich. Ein Verteidiger hält diesen Angreifer etwa 5 Meter vor dem Strafraum am Trikot zurück, es gelingt dem Stürmer sich zu lösen. Der SR entscheidet auf Vorteil, der Schuss wird vom Torhüter über die Torlinie abgewehrt. Entscheidung?

- o Keine Vorteilsanwendung. Unterbrechung, Ausschluss des Verteidigers (DOGSO). SF: Direkter Freistoß (Halten)
- o Die Vorteilsanwendung ist möglich. Ausschluss des Verteidigers (DOGSO). SF: Eckstoß
- x Die Vorteilsanwendung ist möglich. Verwarnung des Verteidigers (Unsportlichkeit). SF: Eckstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor und wird vom Torhüter vor dem Strafraum durch Beinstellen zu Fall gebracht. Der SR unterbricht das Spiel, bevor er noch mit der Disziplinarmaßnahme beginnt, wird der Freistoß vom Angreifer sofort ausgeführt, ein Mitspieler kann den Ball ins Tor schießen. Entscheidung des SR?

- o Korrekte Vorgangsweise. Da eine klare Torchance vorliegt, wird die Disziplinarmaßnahme nach der Freistoßausführung gezeigt. Ausschluss des Torhüters (DOGSO)
- x Korrekte Vorgangsweise. Da eine klare Torchance vorliegt, wird die Disziplinarmaßnahme nach der Freistoßausführung gezeigt. Verwarnung des Torhüters (Unsportlichkeit)
- o Die Ausführung des Freistoßes muss verzögert werden, die Disziplinarmaßnahme ist vor der Wiederaufnahme des Spiels zu zeigen. Ausschluss des Torhüters (DOGSO)

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Der mitlaufende Verteidiger drückt mit der Schulter gegen den Angreifer und bringt ihn im Strafraum bei diesem Zweikampf um den Ball durch Beinstellen zu Fall.

- x Verwarnung des Verteidigers, DOGSO-Vergehen beim Zweikampf um den Ball. SF: Strafstoß
- o Ausschluss des Verteidigers, da das DOGSO-Vergehen nicht ausschließlich im Fußbereich erfolgte. SF: Strafstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Der Torhüter attackiert diesen Angreifer im Strafraum durch einen übermäßig harten Tritt von vorne im Kniebereich. Der Ball gelangt zu einem Mitspieler des Angreifers, der ihn ins Tor schießen kann. Der SR gibt das Tor und ergreift welche Disziplinarmaßnahme?

- Verwarnung des Torhüters, da der SR den Vorteil angewendet hat
- Der Torhüter wird trotz Vorteilsanwendung ausgeschlossen

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Der Torhüter rutscht beim Elfmeterpunkt Richtung Angreifer und bringt ihn beim Versuch den Ball zu spielen mit den Händen zu Fall. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet?

- Verwarnung des Torhüters, DOGSO beim Versuch den Ball im Zweikampf zu spielen. SF: Strafstoß
- Ausschluss des Torhüters, da das DOGSO-Vergehen mit den Händen erfolgt ist. SF: Strafstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Der Torhüter versucht zwar den Ball zu spielen, trifft aber den Angreifer knapp außerhalb des Strafraums bei den Füßen, wodurch dieser zu Sturz kommt. Der Ball gelangt zu einem Mitspieler des Angreifers, der ihn ins Tor schießen kann. Der SR gibt das Tor und ergreift welche Disziplinarmaßnahme?

- Keine Disziplinarmaßnahme, "Rot" (wegen DOGSO), wird zu "Gelb", bei Vorteil wird nochmals reduziert
- Verwarnung ("Gelb") wegen Unsportlichkeit, DOGSO-"Rot" wird bei Vorteil zu "Gelb"

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Der Torhüter versucht zwar den Ball zu spielen, trifft aber den Angreifer knapp innerhalb des Strafraums bei den Füßen, wodurch dieser zu Sturz kommt. Der Ball gelangt zu einem Mitspieler des Angreifers, der ihn ins Tor schießen kann. Der SR gibt das Tor und ergreift welche Disziplinarmaßnahme?

- Keine Disziplinarmaßnahme, "Rot" (DOGSO im Strafraum) wird zu "Gelb", bei Vorteil wird nochmals reduziert
- Verwarnung des Torhüters wegen Unsportlichkeit ("Rot" wird nur 1 x reduziert)

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung Tor des Heimvereins, ein Einwechselspieler dieses Vereins läuft auf das Spielfeld und bringt den Angreifer beim Versuch den Ball zu spielen im Strafraum durch Beinstellen zu Fall, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird.

- o Verwarnung des Einwechselspielers (DOGSO beim Versuch den Ball zu spielen). SF: Strafstoß
- o Verwarnung und „Ampelkarte“ (unerlaubtes Betreten/DOGSO ballorientiert). SF: Strafstoß
- x Ausschluss des Einwechselspielers (keine Reduzierung von „Rot“ auf „Gelb“ möglich). SF: Strafstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung Tor. Als er im Strafraum-Teilkreis den Torhüter umspielen will, rutscht dieser mit den Füßen Richtung Angreifer. Der Ball wird knapp nicht getroffen, jedoch bringt er den Angreifer zu Fall, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird. Der SR entscheidet auf direkten Freistoß und welche Disziplinarmaßnahme?

- o Verwarnung des Torhüters („gelbe Karte“) - DOGSO und Versuch den Ball im Zuge eines Zweikampfs zu spielen.
- x Ausschluss des Torhüters - DOGSO außerhalb des Strafraums

Ein Angreifer läuft mit dem Ball Richtung gegnerisches Tor und will den Ball über den Verteidiger heben. Dieser fährt mit einem Arm absichtlich hoch und schlägt den Ball etwa beim Elfmeterpunkt mit der Hand über dem Kopf weg, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird.

- x Ausschluss des Verteidigers ("rote Karte" wegen DOGSO). SF: Strafstoß
- o Verwarnung des Verteidigers ("gelbe Karte" wegen Unsportlichkeit). SF: Strafstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball Richtung gegnerisches Tor und will den Ball über den Verteidiger heben. Dieser fährt mit einem Arm absichtlich nach oben und schlägt den Ball etwa beim Strafraum-Teilkreis mit der Hand über dem Kopf weg, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird.

- x Ausschluss des Verteidigers ("rote Karte" wegen DOGSO). SF: Direkter Freistoß
- o Verwarnung des Verteidigers ("gelbe Karte" wegen Unsportlichkeit). SF: Direkter Freistoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball Richtung Mittellinie und wird von einem Gegner beim Anstoßkreis durch Beinstellen zu Fall gebracht. Der SR unterbricht das Spiel, bevor er noch mit der Disziplinarmaßnahme beginnt (Verwarnung wegen SPA), wird der Freistoß vom Angreifer sofort ausgeführt. Ein Mitspieler kann den Ball annehmen und den Angriff fortsetzen. Entscheidung?

- Korrekte Vorgangsweise, da die Mannschaft in Ballbesitz blieb. Verwarnung des Verteidigers wegen SPA bei der nächsten Spielunterbrechung
- Korrekte Vorgangsweise, da die Mannschaft in Ballbesitz blieb. Keine Verwarnung des Verteidigers wegen SPA
- Die Ausführung des Freistoßes muss verzögert werden (keine klare Torchance), die Verwarnung wegen SPA ist vor der Wiederaufnahme des Spiels zu zeigen

Ein Angreifer läuft mit dem Ball seitlich in den Strafraum und wird vom Verteidiger beim Versuch den Ball zu spielen durch Beinstellen zu Fall gebracht. Dadurch wurde ein aussichtsreicher Angriff unterbunden. Entscheidung?

- Keine Disziplinarmaßnahme, da versucht wurde in einem Zweikampf den Ball zu spielen. SF: Strafstoß
- Verwarnung des Verteidigers, da ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wurde. SF: Strafstoß

Ein Angreifer läuft mit dem Ball seitlich Richtung Strafraum und wird vom Verteidiger durch einen Stoß zu Fall gebracht (SPA-Situation). Der Ball rollt klar zu einem weiteren Angreifer, der SR signalisiert "Vorteil". Der Mitspieler wird aber bei der Ballannahme gestört, der SR ahndet das ursprüngliche Vergehen, entscheidet auf direkten Freistoß und welche Disziplinarmaßnahme?

- Keine Verwarnung, da zunächst der Vorteil angewendet wurde
- Verwarnung des Verteidigers wegen SPA

Ein Angreifer rutscht im Strafraum aus, wobei er sich mit dem rechten Arm am Boden abstützt. Dabei springt ihm der Ball an diesen Unterarm und prallt zu einem unmittelbar neben ihm stehenden Mitspieler, der den Ball ins Tor schießen kann.

- Kein strafbares Handspiel vom Angreifer, korrekt erzieltes Tor. SF: Anstoß
- Strafbares Handspiel vom Angreifer, da unmittelbar danach ein Tor erzielt wurde. SF: Direkter Freistoß

Ein Angreifer rutscht im Strafraum aus, wobei er sich mit dem rechten Arm am Boden abstützt. Dabei springt ihm der Ball an diesen Unterarm, prallt zur Torstange und von dieser ins Tor.

- o Keine Unmittelbarkeit, daher kein strafbares Handspiel vom Angreifer. Korrektes Tor, SF: Anstoß
- x Unmittelbarkeit ist gegeben, daher strafbares Handspiel vom Angreifer. SF: Direkter Freistoß

Ein Angreifer schießt den Ball auf das Tor. Ein auf der Torlinie stehender Verteidiger fährt mit dem Arm absichtlich nach oben und schlägt den Ball mit der Hand seitlich über dem Kopf weg, wodurch ein Tor verhindert wird.

- x Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Strafstoß
- o Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Strafstoß

Ein Angreifer schießt den Ball auf das Tor. Ein auf der Torlinie stehender Verteidiger rutscht aus, stützt sich mit dem linken Arm ab und spielt den Ball mit dem rechten nach oben schwingendem Arm, wodurch ein Tor verhindert wird.

- o Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Strafstoß
- x Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Strafstoß

Ein Angreifer schießt den Ball auf das Tor. Ein im Tor auf der Torlinie stehender Verteidiger fährt mit dem Arm absichtlich nach oben und schlägt den Ball mit der Hand seitlich über dem Kopf weg, wodurch ein Tor verhindert wird. Der Ball springt zum Angreifer zurück, der ihn ins Tor schießen kann.

- o Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Anstoß
- x Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Anstoß

Ein Angreifer schießt den Ball auf das Tor. Ein im Tor auf der Torlinie stehender Verteidiger rutscht aus, stützt sich mit dem linken Arm ab und spielt den Ball mit dem rechten nach oben schwingendem Arm, wodurch ein Tor verhindert wird. Der Ball prallt zum Angreifer zurück, der ihn ins Tor schießen kann.

- o Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Anstoß
- o Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Anstoß
- x Keine Disziplinarmaßnahme notwendig, da der Vorteil angewendet wurde. SF: Anstoß

Ein Angreifer schießt den Ball Richtung Tor und trifft im Strafraum den SR. Von diesem prallt der Ball zur Torstange und danach neben dem Tor über die Torlinie aus dem Spielfeld. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Abstoß
- SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum

Ein Angreifer schießt den Ball Richtung Tor. Der Ball wäre noch im Strafraum über die Torlinie gerollt, ein Balljunge spielt ihn knapp im Spielfeld Richtung Torhüter, der Ball rollt trotzdem neben dem Tor über die Torlinie. Entscheidung?

- SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum
- SR-Ball mit einem Angreifer wo der Balljunge den Ball gespielt hat
- Abstoß, da der Ball ohnehin über die Torlinie gerollt wäre

Ein Angreifer schießt den Ball Richtung Torlinie. Der Ball wäre außerhalb des Strafraums über die Torlinie gerollt, ein Balljunge spielt ihn aber im Spielfeld zum Torhüter, der ihn mit den Händen aufnimmt. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet?

- SR-Ball mit einem Angreifer wo der Balljunge den Ball gespielt wurde
- SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum
- SR-Ball mit einem Spieler des verteidigenden Teams wo der Balljunge den Ball gespielt hat

Ein Angreifer schießt den Ball vom Strafraum-Teilkreis mit einer energischen Körperdrehung Richtung Tor. Der Ball prallt vom Verteidiger zum nah am Körper mitschwingenden Arm des Angreifers zurück, wodurch dieser erneut in Ballbesitz gelangt und den Ball direkt ins gegnerische Tor schießen kann.

- Kein strafbares Handspiel vom Angreifer. SF: Anstoß
- Strafbares Handspiel vom Angreifer. SF: Direkter Freistoß für die Verteidiger

Ein Angreifer schießt den Ball vom Strafraum-Teilkreis mit einer energischen Körperdrehung Richtung Tor. Der Ball prallt vom Verteidiger zum nah am Körper mitschwingenden Arm des Angreifers zurück, wodurch dieser erneut in Ballbesitz gelangt und diesen zu einem Mitspieler weiterleiten kann.

- Kein strafbares Handspiel vom Angreifer. Weiterspielen
- Strafbares Handspiel vom Angreifer. SF: Direkter Freistoß für die Verteidiger

Ein Angreifer schießt etwa vom Strafraum-Teilkreis den Ball auf das Tor. Ein Verteidiger rutscht Richtung Ball und kann den Ball mit dem Fuß gerade noch zu einem weiteren Angreifer ablenken, der sich beim Schuss allerdings in einer grundsätzlichen Abseitsstellung befand.

- o Keine strafbare Abseitsstellung. Weiterspielen
- x Strafbare Abseitsstellung. SF Indirekter Freistoß

Ein Angreifer schießt vom Anstoßkreis den Ball zu einem Mitspieler, der im Strafraum grundsätzlich Abseits steht. Etwa 5 Meter davor steht ein Verteidiger, der den Ball unbedrängt stoppen will, dies misslingt und der Ball springt vom Fuß des Verteidigers zum Abseits stehenden Angreifer.

- o Strafbare Abseitsstellung des Angreifers (kein absichtliches Spielen des Balls). SF: Indirekter Freistoß
- x Keine strafbare Abseitsstellung (absichtliches Spielen des Balls durch den Verteidiger)

Ein Angreifer schießt vom Strafraum-Teilkreis den Ball auf das Tor. Der im Tor auf der Torlinie stehende Verteidiger kann den Ball unbedrängt und kontrolliert wegschießen, allerdings zu einem weiteren Angreifer, der sich beim Schuss seines Mitspielers bereits in einer grundsätzlichen Abseitsstellung befand.

- x Strafbare Abseitsstellung (Torverhinderungsaktion vom Verteidiger). SF: Indirekter Freistoß
- o Keine strafbare Abseitsstellung (absichtliches Spielen des Balls vom Verteidiger). Weiterspielen

Ein Angreifer spielt den Ball flach nach vorne Richtung Mitspieler. Ein Verteidiger rutscht beim Elfmeterpunkt Richtung Ball und spielt diesen strafbar mit dem nach oben schwingenden Arm, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wird.

- o Verwarnung des Verteidigers wegen SPA. SF: Strafstoß
- x Keine Disziplinarmaßnahme (kein absichtliches Handspiel). SF: Strafstoß

Ein Angreifer spielt den Ball flach nach vorne Richtung Mitspieler. Ein Verteidiger rutscht beim Strafraum-Teilkreis Richtung Ball und spielt diesen durch den seitlich am Boden weggestreckten Arm, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird.

- x Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Direkter Freistoß
- o Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Direkter Freistoß

Ein Angreifer spielt den Ball nach vorne Richtung Mitspieler. Ein Verteidiger rutscht beim Anstoßkreis Richtung Ball und spielt diesen strafbar mit dem nach oben schwingendem Arm, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wird.

- x Verwarnung des Verteidigers wegen SPA. SF: Direkter Freistoß
- o Keine Disziplinarmaßnahme (kein absichtliches Handspiel). SF: Direkter Freistoß

Ein Angreifer spielt den Ball nach vorne Richtung Mitspieler. Ein Verteidiger rutscht beim Elfmeterpunkt aus, stützt sich mit dem linken Arm ab und spielt den Ball mit dem rechten nach oben schwingendem Arm, wodurch eine offensichtliche Torchance verhindert wird.

- o Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen („rote Karte“). SF: Strafstoß
- x Der Verteidiger wird wegen Unsportlichkeit verwarnt („gelbe Karte“). SF: Strafstoß

Ein Angreifer spielt den Ball quer zu einem Mitspieler, dabei wird im Strafraum-Teilkreis der SR getroffen. Der Ball prallt vom SR zum Torhüter im Strafraum, der ihn mit den Händen aufnimmt. Wie ist zu entscheiden?

- o Der SR lässt das Spiel weiterlaufen (es wurde kein aussichtsreicher Angriff eingeleitet)
- x Unterbrechung, SR-Ball mit dem Angreifer, wo der SR vom Ball getroffen wurde
- o Unterbrechung, SR-Ball mit dem Angreifer, wo dieser zuletzt den Ball gespielt hat
- o Unterbrechung, SR-Ball mit dem Torhüter im Strafraum

Ein Angreifer steht beim Anstoßkreis in einer grundsätzlichen Abseitsposition. Den ihm von einem Mitspieler zugespielten Ball fängt vorher ein Verteidiger mit den Händen über dem Kopf, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wird. Entscheidung?

- o Der Verteidiger wird verwarnt
- o Der SR ahndet die Abseitsstellung (war bereits vor dem Handspiel). SF: Indirekter Freistoß wegen Abseits
- x Der SR ahndet das Handspiel (war vor der strafbaren Abseitsstellung). SF: Direkter Freistoß für den Angreifer

Ein Angreifer steht beim Strafraum-Teilkreis in einer grundsätzlichen Abseitsposition und könnte allein Richtung Tor laufen. Den ihm von einem Mitspieler zugespielten Ball fängt vorher ein Verteidiger mit den Händen über dem Kopf. Wie entscheidet der SR?

- Der Verteidiger wird wegen DOGSO ausgeschlossen
- Der SR ahndet die Abseitsstellung (war vor dem Handspiel). SF Indirekter Freistoß wegen Abseits
- Der SR ahndet das Handspiel (war vor der strafbaren Abseitsstellung). SF: Direkter Freistoß für den Angreifer

Ein Angreifer steht im gegnerischen Strafraum und schlägt den Ball mit der Hand etwa auf Kopfhöhe Richtung Tor. Der Ball fliegt jedoch neben dem Tor über die Torlinie. Der SR setzt mit direktem Freistoß fort, zuvor wählt er welche Disziplinarmaßnahme?

- Keine Verwarnung des Angreifers, da kein Tor erzielt wurde
- Verwarnung des Angreifers wegen unsportlichen Handspiels auch wenn kein Tor erzielt wird
- Ausschluss des Angreifers wegen grober Unsportlichkeit

Ein Angreifer verlässt das Spielfeld über die Torlinie um sich der Abseitsposition zu entziehen. Als ein Mitspieler den Ball in seine Richtung spielt, läuft der Angreifer auf das Spielfeld und spielt den Ball mit dem Fuß. Entscheidung?

- Weiterspielen, der Wiedereintritt des Angreifers ist jederzeit möglich
- Unterbrechung, keine Verwarnung notwendig. SF: Indirekter Freistoß wegen strafbarem Abseits
- Unterbrechung, Verwarnung des Angreifers (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes). SF: Indirekter Freistoß wo Ball bei Unterbrechung

Ein Angreifer verlässt das Spielfeld über die Torlinie um sich der Abseitsposition zu entziehen. Als ein Verteidiger im Strafraum den Ball in seine Richtung spielt, läuft der Angreifer auf das Spielfeld und spielt den Ball mit dem Fuß. Entscheidung?

- Weiterspielen, der Eintritt des Angreifers ist in diesem Fall jederzeit möglich
- Unterbrechung. Verwarnung des Angreifers, da er sich einen Vorteil verschafft hat
- SF: Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war (1. Vergehen)
- SF: Direkter Freistoß wo der Angreifer den Ball gespielt hat

Ein Angreifer verliert vor dem Strafraum versehentlich einen Schuh. Als der Ball in seine Richtung rollt, spielt er diesen mit dem Fuß ohne Schuh und erzielt ein Tor. Alles korrekt?

- x Das Tor zählt. SF: Anstoß
- o Der Ball darf ohne Schuh nicht gespielt werden. SF: Indirekter Freistoß wo der Ball gespielt wurde

Ein Angreifer wird an der Mittellinie vom Gegenspieler am natürlich mitschwingenden Arm angeschossen und gelangt dadurch in Ballbesitz. Er umspielt einige Verteidiger und kann schlussendlich ein Tor erzielen. Entscheidung?

- x SF: Anstoß, gültiges Tor – kein strafbares Handspiel (keine unmittelbare Torerzielung)
- o SF: Direkter Freistoß für die Verteidiger beim Anstoßkreis (strafbares Handspiel, da ein Tor erzielt wurde)

Ein ausgeschlossener Spieler betritt das Spielfeld und schießt bei der Mittellinie den vorbeierollenden Ball mit dem Fuß weg. Der SR unterbricht das Spiel, er weist diesen Spieler vom Innenraum. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

- o SR-Ball für die Mannschaft, die zuletzt in Ballbesitz war, wo der ausgeschlossene Spieler den Ball gespielt hat
- o Indirekter Freistoß für den Gegner wo der Ball bei der Unterbrechung war (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes)
- x Direkter Freistoß für den Gegner wo der Ball gespielt wurde (Eingriff in das Spiel)

Ein ausgewechselter Spieler wirft von der Coaching-Zone dem ballführenden Gegenspieler eine Wasserflasche heftig an den Körper. Der SR unterbricht das Spiel, er schließt den Spieler wegen dieser Tätlichkeit aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- o SR-Ball für die Mannschaft des ballführenden Spielers
- x Direkter Freistoß wo der Spieler getroffen wurde
- o Direkter Freistoß auf der nächstgelegenen Stelle der Seitenlinie

Ein Einwechselspieler des Heimvereins versetzt einem gegnerischen Spieler, der bei der Mittellinie nach einer Verletzung auf den Wiedereintritt wartet, einen heftigen Stoß. Der SR unterbricht das Spiel, schließt den Einwechselspieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- o Indirekter Freistoß, auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen
- x Direkter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen

Ein Einwechselspieler läuft kurz nach der Mittellinie auf das Spielfeld und bringt den ballführenden Gegner durch Beinstellen zu Fall, wodurch ein aussichtsreicher Angriff verhindert wird. Entscheidung?

- Verwarnung wegen unerlaubten Betretens des Spielfeldes
- Verwarnung (unerlaubtes Betreten des Spielfeldes) und "Ampelkarte" (SPA)
- SF: Indirekter Freistoß wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand (1. Vergehen)
- SF: Direkter Freistoß wo das Beinstellen erfolgte

Ein Ordner betritt an der Mittellinie das Spielfeld, um einen Gegenstand zu entfernen. Er behindert das Spiel nicht, dennoch wird er von einem Spieler heftig weggestoßen. Beim Pfiff des SR springt der Ball nach dem Ausschuss des Torhüters im Anstoßkreis auf. Er schließt den Spieler aus, verweist den Ordner vom Spielfeld, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Direkter Freistoß wo der Spieler den Ordner attackiert hat
- Indirekter Freistoß wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand
- SR-Ball mit dem Torhüter in seinem Strafraum
- SR-Ball mit einem Mitspieler des Torhüters im Anstoßkreis

Ein Ordner steht neben dem Tor der Heimmannschaft. Als der Ball in seine Richtung rollt, läuft er auf das Spielfeld und will den Ball Richtung Seitenlinie wegschießen. Er trifft den Ball jedoch ungenau und lenkt ihn in das Tor der Heimmannschaft.

- Der SR weist den Ordner vom Innenraum (kein Zeigen der roten Karte)
- Der SR zeigt dem Ordner die rote Karte und weist ihn vom Innenraum
- Kein gültiges Tor, Eingriff einer "Drittperson". SF: SR-Ball mit dem Torhüter des Heimvereins im Strafraum
- Gültiges Tor, da es zum Nachteil der Heimmannschaft erzielt wurde. SF: Anstoß

Ein Ordner steht neben dem Tor der Heimmannschaft. Als der Ball klar Richtung Tor rollt, läuft er auf das Spielfeld und will den Ball wegschießen. Dieser rollt trotz leichtem Fußkontakt ins Tor. Entscheidung?

- Der SR weist den Ordner vom Innenraum (kein Zeigen der roten Karte)
- Der SR zeigt dem Ordner die rote Karte und weist ihn vom Innenraum
- Kein gültiges Tor, Eingriff einer "Drittperson". SF: SR-Ball mit dem Torhüter des Heimvereins im Strafraum
- Gültiges Tor, da der Ball unabhängig vom Eingriff in das Tor gegangen wäre. SF: Anstoß

Ein Spieler betritt nach einer Verletzungsbehandlung ohne Zustimmung des SR das Spielfeld ohne ins Spiel einzugreifen. Welche Optionen hat der SR?

- x Der SR lässt grundsätzlich weiterspielen, er verwarnt den Spieler bei der nächsten Unterbrechung
- o Spielunterbrechung, Verwarnung des Spielers. SF: Indirekter Freistoß, wo der Spieler das Spielfeld betreten hat
- o Spielunterbrechung, Verwarnung des Spielers. SF: Indirekter Freistoß wo der Spieler zum Zeitpunkt der Unterbrechung war
- x Falls der SR das Spiel unterbricht: Verwarnung des Spielers. SF: Indirekter Freistoß wo der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung war

Ein Spieler des Heimvereins beleidigt im Anstoßkreis den neben ihm stehenden Gegner, danach versetzt er ihm noch einen heftigen Ellbogenstoß. Der SR bemerkt den Vorfall, er unterbricht das Spiel, schließt den Spieler aus, wie setzt er das Spiel fort?

- o Indirekter Freistoß für den Gastverein wegen der Beleidigung (1. Vergehen ist zu ahnden)
- x Direkter Freistoß für den Gastverein wegen der Tätlichkeit (das schwerer wiegende Vergehen ist zu ahnden)

Ein Spieler des Heimvereins beleidigt im Anstoßkreis den neben ihm stehenden Gegner. Dieser Spieler des Gastvereins revanchiert sich mit einem heftigen Ellbogenstoß. Der SR bemerkt den Vorfall, er unterbricht das Spiel, schließt beide Spieler aus, wie setzt er das Spiel fort?

- x SF: Indirekter Freistoß für den Gastverein (das 1. Vergehen ist zu ahnden)
- o SF: Direkter Freistoß für den Heimverein (das schwere wiegende Vergehen ist zu ahnden)

Ein Spieler läuft vom Spielfeld und versetzt einem Ordner bei der Absperrung einen heftigen Stoß, da er sich von diesem beleidigt fühlt. Der SR sieht den Vorfall und unterbricht das Spiel als der Ball vom Gastverein bei der Mittellinie gespielt wird. Er schließt den Spieler aus, wie setzt er das Spiel fort?

- o Direkter Freistoß auf der Seitenlinie im Bereich wo der Spieler den Ordner attackiert hat
- x Indirekter Freistoß wo der Spieler das Spielfeld verlassen hat
- o Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war
- o SR-Ball an der Mittellinie mit einem Spieler des Gastvereins

Ein Spieler liegt verletzt am Boden, der SR unterbricht das Spiel, mit Zustimmung des SR betritt der Masseur das Spielfeld. Der verletzte Spieler teilt nun mit, dass er doch keine Behandlung braucht. Wie ist die weitere Vorgangsweise?

- Der verletzte Spieler muss in diesem Fall auch ohne Behandlung das Spielfeld verlassen
- Der verletzte Spieler darf auf dem Spielfeld bleiben, da keine Behandlung erfolgt ist

Ein Spieler meldet sich wegen einer Verletzung beim SR ab. Kurz bevor er das Spielfeld verlässt, schießt er den bei ihm vorbeierollenden Ball mit dem Fuß weg. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet?

- Der Spieler wird wegen dieser Unsportlichkeit verwarnet
- Verwarnung und „Ampelkarte“ (Unsportlichkeit und Eingriff in das Spiel)
- SF: Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war
- SF: Direkter Freistoß wo der Ball gespielt wurde

Ein Spieler wartet nach einer Verletzungsbehandlung an der Seitenlinie auf den Wiedereintritt. Der SR sieht, wie er einem neben ihm aufwärmenden Gegenspieler eine Wasserflasche heftig an den Körper wirft. Er unterbricht das Spiel, schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war
- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen

Ein Spieler wartet nach einer Verletzungsbehandlung an der Seitenlinie auf den Wiedereintritt. Der SR sieht, wie er einem neben ihm aufwärmenden Mitspieler eine Wasserflasche heftig an den Körper wirft. Er unterbricht das Spiel, schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war
- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen

Ein Spieler wechselt bei laufendem Spiel seine kaputten Schuhe auf dem Spielfeld. Was unternimmt der SR?

- Der SR braucht nicht einzugreifen, er kontrolliert die Schuhe bei der nächsten Spielunterbrechung
- Der SR schickt den Spieler zwecks Behebung des Ausrüstungsmangels vom Spielfeld

Ein Spieler wirft im Zuge einer Verletzungsbehandlung dem gegnerischen Trainer in der Coaching-Zone eine Wasserflasche heftig an den Körper. Der SR unterbricht das Spiel, er schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war
- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie im Bereich wo der Trainer getroffen wurde
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie im Bereich wo der Trainer getroffen wurde

Ein Spieler wirft im Zuge einer Verletzungsbehandlung in der Coaching-Zone eine Wasserflasche dem eigenen Trainer heftig an den Körper. Der SR unterbricht das Spiel, er schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war
- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie im Bereich wo der Trainer getroffen wurde
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie im Bereich wo der Trainer getroffen wurde

Ein Spieler, der vom SR zur Behebung eines Ausrüstungsmangels vom Spielfeld geschickt wurde, betritt dieses ohne Zustimmung des SR bei der Mittellinie ohne in das Spiel einzugreifen. Der SR unterbricht und entscheidet?

- Der Spieler wird verwarnet
- SF: Indirekter Freistoß wo der Spieler bei der Unterbrechung war
- SF: Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war
- SF: Indirekter Freistoß wo der Spieler das Spielfeld betreten hat

Ein Spieler, der vom SR zur Behebung eines Ausrüstungsmangels vom Spielfeld geschickt wurde, betritt dieses ohne Zustimmung des SR und spielt an der Mittellinie den vorbeierollenden Ball. Der SR unterbricht und entscheidet?

- Der Spieler wird verwarnet ("gelbe Karte")
- Verwarnung und "Ampelkarte" (unerlaubtes Betreten und Eingriff in das Spiel)
- SF: Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war (1. Vergehen ist zu ahnden)
- SF: Direkter Freistoß wo der Ball gespielt wurde (schwerer wiegendes Vergehen zählt)

Ein Spieler, der vom SR zur Behebung eines Ausrüstungsmangels vom Spielfeld geschickt wurde, betritt dieses ohne Zustimmung des SR. Er schießt den vorbeierollenden Ball weg, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden wird. Der SR unterbricht und entscheidet?

- Verwarnung (gilt als eine Unsportlichkeit). SF: Direkter Freistoß wo der Ball gespielt wurde
- Verwarnung und „Ampelkarte“ (zwei getrennte Vergehen). SF: Direkter Freistoß wo der Ball gespielt wurde.

Ein verletzter Spieler wartet an der Seitenlinie auf den Wiedereintritt, da sieht der SR, wie er eine Wasserflasche einem Ordner heftig an den Körper wirft. Der SR unterbricht das Spiel, er schließt den Spieler aus, wie wird das Spiel fortgesetzt?

- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war
- Indirekter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen
- Indirekter Freistoß wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand
- Direkter Freistoß auf der Seitenlinie nächst dem Vergehen

Ein Verteidiger fängt bei der Torlinie nahe der Eckfahne über dem Kopf den Ball mit den Händen, dieser wäre sonst über die Torlinie geflogen. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet?

- Keine Disziplinarmaßnahme, kein unsportliches Handspiel. SF: Direkter Freistoß
- Verwarnung für den Verteidiger (unsportliches Handspiel). SF: Direkter Freistoß

Ein Verteidiger ist über einen Mitspieler verärgert, er wirft im Strafraum-Teilkreis stehend einen Erdklumpen nach diesem und trifft ihn im Bereich des Elfmeterpunktes. Der SR sieht dies, unterbricht das Spiel und schließt den Spieler aus. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Strafstoß, da der Erdklumpen den Spieler im Strafraum getroffen hat
- Direkter Freistoß wo das Werfen begann (Strafraum-Teilkreis)
- Indirekter Freistoß wo der Mitspieler getroffen wurde

Ein Verteidiger ist über einen Mitspieler verärgert, er wirft im Strafraum stehend einen Erdklumpen nach diesem und trifft ihn im Bereich des Strafraum-Teilkreises. Der SR sieht dies, unterbricht das Spiel und schließt den Spieler aus. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

- Direkter Freistoß, wo der Erdklumpen den Mitspieler getroffen hat
- Strafstoß, da das Werfen im Strafraum begann
- Indirekter Freistoß wo der Mitspieler getroffen wurde

Ein Verteidiger rutscht im Strafraum aus, wobei er sich mit dem rechten Arm am Boden abstützt. Dabei springt ihm der vom Angreifer Richtung Tor geschossene Ball an diesen Unterarm, wodurch ein Tor verhindert wird. Entscheidung?

- Strafbares Handspiel vom Verteidiger. Ausschluss wegen Torverhinderung. SF: Strafstoß
- Kein strafbares Handspiel vom Verteidiger. Weiterspielen

Ein Verteidiger spielt bei laufendem Spiel den Ball mit dem Fuß unbedrängt Richtung eigenen Torhüter. Dieser kann im Torraum den Ball mit der Hand gerade noch neben dem Tor über die Torlinie lenken und somit verhindern, dass der Ball ins Tor rollt.

- x Keine Disziplinarmaßnahme gegen den Torhüter
- o Ausschluss des Torhüters wegen DOGSO ("rote Karte")
- o SF: Eckstoß
- x SF: Indirekter Freistoß (Torraumregelung)

Ein Verteidiger spielt bei laufendem Spiel den Ball vom Anstoßkreis mit dem Fuß unbedrängt Richtung eigenen Torhüter. Dieser kann im Strafraum-Teilkreis den Ball mit der Hand gerade noch neben dem Tor über die Torlinie lenken und somit verhindern, dass der Ball ins Tor rollt.

- o Keine Disziplinarmaßnahme gegen den Torhüter
- x Ausschluss des Torhüters wegen DOGSO ("rote Karte")
- o SF: Eckstoß
- x SF: Direkter Freistoß

Ein Verteidiger springt im Strafraum nach dem Ball und köpft diesen seitlich Richtung Mitspieler. Dabei trifft der Ball seinen von der Schulter nach unten schwingenden Arm. Entscheidung?

- o Strafbares Handspiel vom Verteidiger. SF: Strafstoß
- x Kein strafbares Handspiel vom Verteidiger. Weiterspielen

Einwurf für den Heimverein bei der Mittellinie. Der Spieler wirft korrekt ein, der Ball trifft den SR, von diesem prallt der Ball zum einwerfenden Spieler zurück, der ihn mit dem Fuß weiterspielt. Wie reagiert der SR?

- o Weiterspielen, es ist kein Ballbesitzwechsel erfolgt und kein aussichtsreicher Angriff ausgelöst worden
- o Unterbrechung, SF: SR-Ball für den Heimverein wo der SR getroffen wurde
- x Unterbrechung, SF: Indirekter Freistoß für den Gastverein wo der 2. Ballkontakt war

Einwurf für die Angreifer nahe der Eckfahne: Der Spieler wirft den Ball hoch Richtung Strafraum, jedoch fliegt der Ball ohne den Boden zu berühren über die Torlinie aus dem Spielfeld. Wie ist zu entscheiden?

- o SF: Wiederholung des Einwurfs durch die Angreifer
- o SF: Einwurf für die gegnerische Mannschaft
- x SF: Abstoß

Einwurf: Dem Spieler entgleitet im Nacken der Ball, als er ihn von hinten über den Kopf führen will. Der Ball fällt knapp im Spielfeld auf den Boden, wer wirft nun ein?

- Den Einwurf führt ein Spieler der gleichen Mannschaft durch, da der Ball im Spielfeld aufgesprungen ist
- Der Gegner wirft ein, da der Einwurf nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde

Einwurf: Der Spieler steht 4 Meter vom Spielfeld entfernt und wirft den Ball Richtung Spielfeld, wobei der Ball bei korrekter Durchführung knapp außerhalb der Seitenlinie aufspringt und ins Spielfeld rollt. Wie ist zu entscheiden?

- Der Einwurf wird durch dieselbe Mannschaft wiederholt
- Der Einwurf für die gegnerische Mannschaft (Abstand zur Seitenlinie darf höchstens 2 Meter betragen)
- Weiterspielen, da der Ball ins Spielfeld rollte und somit im Spiel war

Einwurf: Ein Spieler des Heimvereins hebt beim Einwurf deutlich einen Fuß. Er wirft den Ball hoch zu einem Mitspieler, der ihn mit der Hand über dem Kopf wegschlägt, damit der hinter ihm stehende Gegner den Ball nicht erreichen kann.

Entscheidung?

- SF: Direkter Freistoß wo das Handspiel erfolgte
- SF: Einwurf durch die gegnerische Mannschaft, da der Ball nicht korrekt ins Spiel kam

Einwurf: Ein Spieler des Heimvereins hebt beim Einwurf deutlich einen Fuß. Er wirft den Ball irrtümlich direkt zu einem Gegenspieler, der einen vielversprechenden Angriff starten kann. Darf der SR den „Vorteil“ anwenden?

- Ja, da der Ball im Besitz der richtigen Mannschaft ist
- Nein, Einwurf durch die gegnerische Mannschaft, da der Ball nicht korrekt ins Spiel kam

Einwurf: Ein Verteidiger wirft den Ball korrekt Richtung eigenen Strafraum. Der Torhüter kann den Ball gerade noch vor der Torlinie mit den Händen über die Torlinie wegschlagen und so ein Tor verhindern. Entscheidungen des SR?

- Ausschluss des Torhüters (DOGSO)
- SF: Eckstoß
- SF: Indirekter Freistoß für die Angreifer (Torraumregelung)

Einwurf: Ein Verteidiger wirft den Ball korrekt Richtung eigenen Strafraum. Der Torhüter stoppt den Ball im Torraum mit dem Fuß und spielt ihn gleich Richtung Mittellinie.

- x Korrekte Spielweise, weiterspielen
- o Indirekter Freistoß gegen den Torhüter (Torraumregelung)

Freistoß beim Anstoßkreis: Der Ball trifft nach dem Abspiel den SR. Von diesem prallt der Ball zum Fuß des Schützen zurück, der nun einen aussichtsreichen Angriff einleiten könnte.

- o Der SR lässt den Freistoß wiederholen
- o SR-Ball mit der Mannschaft des Freistoßschützen wo der Ball den SR getroffen hat
- x Indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft

Freistoß für die Angreifer beim Strafraum-Teilkreis. Nach dem Einrichten der Mauer mit drei Verteidigern gibt der SR mit Pfiff den Ball frei. Unmittelbar bevor der Schütze den Ball trifft, läuft ein Angreifer näher als einen Meter zu den Verteidigern in der Mauer. Der Ball wird über das Tor geschossen, wie ist zu entscheiden?

- o Der Angreifer wird verwahrt
- o SF: Abstoß
- x SF: Indirekter Freistoß für die Verteidigung
- o SF: Wiederholung des Freistoßes

Freistoß für die Angreifer beim Strafraum-Teilkreis. Nach dem Einrichten der Mauer mit drei Verteidigern gibt der SR mit Pfiff den Ball frei. Unmittelbar bevor der Schütze den Ball trifft, läuft ein Angreifer näher als einen Meter zu den Verteidigern in der Mauer. Der Schütze unterbricht seinen Lauf, der Ball wird nicht gespielt, wie ist zu entscheiden?

- o Der Angreifer wird verwahrt
- o SF: Indirekter Freistoß für die Verteidigung
- x SF: Wiederholung des Freistoßes

Freistoß für die Verteidiger beim Strafraum-Teilkreis. Der Torhüter hebt den Ball mit dem Fuß zu einem neben ihm stehenden Mitspieler. Dieser köpft ihn zum Torhüter zurück, der ihn im Strafraum-Teilkreis mit dem Fuß stoppt und weiterspielt.

- x Weiterspielen, korrekte Spielweise
- o Indirekter Freistoß für die Angreifer, wo der Torhüter den Ball gespielt hat, Verwarnung des Torhüters
- o Indirekter Freistoß für die Angreifer, wo der Verteidiger den Ball gespielt hat, Verwarnung des Verteidigers

Freistoß für die Verteidiger im eigenen Torraum. Das seitliche Zuspiel zu einem Mitspieler misslingt, der Ball springt von der Torstange ins Tor. Wie ist zu entscheiden?

- Eckstoß, da der Ball direkt ins eigene Tor gegangen ist
- Wiederholung des Freistoßes, da der Ball noch nicht im Spiel war
- Gültiges Tor, da der Ball nicht direkt, sondern mit Kontakt der Torstange ins Tor gegangen ist. SF: Anstoß

Freistoß für die Verteidiger im eigenen Torraum. Das seitliche Zuspiel zu einem Mitspieler misslingt, weshalb der Ball knapp innerhalb des Strafraums über die Torlinie rollt. Wie ist zu entscheiden?

- Eckstoß, da der Ball vom Verteidiger zuletzt gespielt wurde
- Wiederholung des Freistoßes, da der Ball noch nicht im Spiel war

Freistoß für die Verteidiger im Torraum. Der Torhüter trifft den Ball nur seitlich, dennoch bewegt er sich ca. 1 Meter. Als er sieht, dass ein Angreifer in seine Richtung läuft, schießt der Torhüter den Ball mit dem Fuß weg, wodurch verhindert wird, dass der Angreifer den Ball ins leere Tor schießen kann. Entscheidung?

- Keine Disziplinarmaßnahme, der Ball darf mit dem Fuß gespielt werden
- Ausschluss des Torhüters wegen DOGSO
- SF: Wiederholung des Freistoßes
- SF: Indirekter Freistoß für die Angreifer wo der 2. Ballkontakt war

Freistoß: Der SR sperrt den Ball durch ein klares Zeichen Richtung ausführende Mannschaft. Dennoch schießt der Schütze vor dem Pfiff den Ball über das Tor.

- Verwarnung des Angreifers (Unsportlichkeit). SF: Wiederholung des Freistoßes
- Verwarnung des Angreifers (Unsportlichkeit). SF: Abstoß

Hinter dem Rücken des SR tritt ein Spieler im Mittelfeld seinem Gegner heftig in die Beine. Der SR bemerkt das Fahnenzeichen des SRA erst, als der Ball schon über die Seitenlinie gerollt ist. Entscheidung des SR nach Aussprache SR/SRA?

- Keine Maßnahme mehr möglich, da der Ball bereits aus dem Spiel ist
- Ausschluss (Tätlichkeit)
- SF: Einwurf, da der Ball zum Zeitpunkt der Reaktion des SR bereits aus dem Spiel war
- SF: Direkter Freistoß wo der Spieler getreten hat

Hinter dem Rücken des SR tritt ein Spieler im Mittelfeld seinem Gegner heftig in die Beine. Der SR bemerkt das Fahnenzeichen des SRA erst, als der Ball über die Seitenlinie gerollt ist und nach dem Einwurf ein Spieler den Ball angenommen hat. Er unterbricht, Entscheidung nach Aussprache SR/SRA?

- Keine Maßnahmen mehr möglich, da das Spiel bereits fortgesetzt wurde
- Ausschluss (Tätlichkeit)
- SF: Direkter Freistoß wo der Spieler getreten hat
- SR-Ball für die Mannschaft die zuletzt in Ballbesitz war

Im Anstoßkreis bringt ein Spieler seinen Gegner beim Zweikampf durch einen rücksichtslosen Tritt zu Fall, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden worden wäre. Ein Mitspieler kann den Angriff mit dem Ball fortsetzen, der SR wendet den Vorteil an. Wie entscheidet der SR in Bezug auf die Disziplinarmaßnahme?

- Da der Vorteil angewendet wurde, ist der Spieler nicht zu verwarnen
- Der Spieler wird unabhängig von der Vorteilsanwendung bei der nächsten Spielunterbrechung verwahrt

Im Anstoßkreis bringt ein Spieler seinen Gegner beim Zweikampf durch einen seitlichen Stoß mit der Schulter zu Fall, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden worden wäre. Ein Mitspieler kann den Angriff mit dem Ball fortsetzen, der SR wendet den Vorteil an. Wie entscheidet der SR in Bezug auf die Disziplinarmaßnahme?

- Da der Vorteil angewendet wurde, ist der Spieler nicht zu verwarnen
- Der Spieler wird unabhängig von der Vorteilsanwendung bei der nächsten Spielunterbrechung verwahrt

Im Anstoßkreis bringt ein Spieler seinen Gegner durch heftiges Ziehen am Trikot zu Fall, wodurch ein aussichtsreicher Angriff unterbunden worden wäre. Ein Mitspieler kann den Angriff mit dem Ball fortsetzen, der SR wendet den Vorteil an. Wie entscheidet der SR in Bezug auf die Disziplinarmaßnahme?

- Da der Vorteil angewendet wurde, ist der Spieler nicht zu verwarnen
- Der Spieler wird unabhängig von der Vorteilsanwendung bei der nächsten Spielunterbrechung verwahrt

Im Anstoßkreis führt ein Angreifer den Freistoß rasch aus, der etwa 10 Meter entfernt stehende Gegner hält den Fuß in die Schussbahn, wodurch der Ball abgelenkt wird.

- x Weiterspielen, erlaubte Spielweise
- o Verwarnung des Gegenspielers. SF: Wiederholung des Freistoßes
- o Verwarnung des Gegenspielers. SF: Indirekter Freistoß wo der Gegner den Ball gespielt hat

Im Anstoßkreis führt ein Angreifer den Freistoß rasch aus, der etwa 3 Meter entfernt stehende Gegner hält den Fuß in die Schussbahn, wodurch der Ball abgelenkt wird.

- o Weiterspielen, da der Angreifer nicht gewartet hat, bis der Gegner 9,15 m entfernt war
- x Verwarnung des Gegenspielers. SF: Wiederholung des Freistoßes
- o Verwarnung des Gegenspielers. SF: Indirekter Freistoß wo der Gegner den Ball gespielt hat

Im Mittelfeld bringt der Spieler Nr. 6 seinen Gegner durch Beinstellen zu Fall. Dieser verletzt sich beim Sturz, die Behandlung dauert etwa 25 Sekunden, der Spieler Nr. 6 wird wegen SPA verwarnt. Wie ist die weitere Vorgangsweise?

- x Die Verwarnung erfolgte wegen SPA nach physischem Vergehen, der verletzte Spieler darf daher auf dem Spielfeld bleiben
- o Der verletzte Spieler muss nach der Behandlung das Spielfeld verlassen, da der Gegner wegen SPA verwarnt wurde

Im Mittelfeld bringt der Spieler Nr. 6 seinen Gegner durch einen rücksichtslosen Tritt zu Fall und wird deswegen verwarnt. Der getroffene Spieler bleibt verletzt liegen, die Behandlung dauert etwa 25 Sekunden. Wie ist die weitere Vorgangsweise?

- o Der verletzte Spieler muss nach der Behandlung immer das Spielfeld verlassen
- x Der verletzte Spieler darf nach der Behandlung auf dem Spielfeld bleiben, da die Verwarnung wegen des Vergehens erfolgte

Im Strafraum prallt der Ball vom Fuß des Verteidigers zum eng am Körper angelegten Arm des Angreifers. Dieser kommt dadurch in Ballbesitz und kann den Ball mit dem Fuß ins Tor schießen. Entscheidung?

- o Das Tor zählt, kein strafbares Handspiel. SF: Anstoß
- x Kein gültiges Tor. SF: Direkter Freistoß für die Verteidiger wegen strafbarem Handspiel

Im Strafraum prallt der Ball vom Fuß des Verteidigers zum eng am Körper angelegten Arm des Angreifers. Von diesem springt der Ball zum neben ihm stehenden Mitspieler, der ihn direkt mit dem Fuß ins Tor schießen kann.

Entscheidung?

- Kein gültiges Tor. SF: Direkter Freistoß für die Verteidigung wegen strafbarem Handspiel
- Das Tor zählt, kein strafbares Handspiel. SF: Anstoß

Im Strafraum springen zwei Verteidiger nach dem Ball, sie prallen mit den Köpfen zusammen und bleiben verletzt liegen, der Ball rollt über die Torlinie. Der SR holt sofort zwei Betreuer auf das Spielfeld, nach Befragen wird nur ein Spieler behandelt. Wie ist die weitere Vorgangsweise?

- Es darf nur der nicht behandelte Spieler auf dem Spielfeld bleiben
- Beide Spieler dürfen auf dem Spielfeld bleiben, da sie derselben Mannschaft angehören

Im Zuge eines Angriffs fängt der Torhüter den Ball, ein Angreifer rutscht dabei in den Netzraum. Der Torhüter wirft den Ball vor sich auf den Boden, um ihn mit dem Fuß auszuschießen. Dies sieht der Angreifer, läuft aus dem Netzraum und schießt den Ball ins Tor.

- Kein gültiges Tor, der Angreifer braucht für den Wiedereintritt die Zustimmung des SR. Verwarnung, SF: Indirekter Freistoß
- Kein gültiges Tor, da der Ball vom Torhüter noch nicht freigegeben war. SF: Indirekter Freistoß
- Gültiges Tor, da der Angreifer nicht unsportlich das Spielfeld verlassen hat. SF: Anstoß

In der 15. Minute verwarnt der SR den Spieler Nr. 14 des Heimvereins wegen Kritik. Beim Notieren stellt er fest, dass es ein nominierter Einwechselspieler ist, der vor Spielbeginn für die Nr. 11 der Startformation eingesetzt wurde, ohne ihn in Kenntnis zu setzen. Was ist zu tun?

- Der Spieler ist auch wegen der unberechtigten Teilnahme zu verwarnen, daher "Ampelkarte"
- Der Spieler wird nur wegen Kritik verwarnt, der Verein ist anzuzeigen
- Der Spieler darf auf dem Spielfeld bleiben, gilt nicht als Spielerwechsel
- Der Einsatz gilt bereits als Spielerwechsel, diesen notieren

In der 70. Minute erzielt der Spieler Nr. 16 des Heimvereins ein Tor. Beim Notieren stellt der SR fest, dass der Torschütze ein nominierter Einwechselspieler ist, der in der Halbzeit für die Nr. 11 eingewechselt wurde. Der SR wurde davon nicht in Kenntnis gesetzt. Was ist zu tun?

- Tor nicht gültig. SF: Direkter Freistoß für den Gastverein im Torraum, Verwarnung (Unsportlichkeit)
- Tor ist gültig. SF: Anstoß, keine Disziplinarmaßnahme, nur Anzeige gegen den Heimverein
- Der Spieler ist unerlaubt auf dem Spielfeld, er wird verwahrt und muss ordnungsgemäß eingewechselt werden
- Der Einsatz gilt bereits als Spielerwechsel, dieser ist ordnungsgemäß vorzumerken

In der 88. Minute muss ein Spieler nach einer Verletzung behandelt werden, dies dauert 4 Minuten. Wie viele Minuten sind vom SR deswegen einzurechnen?

- Es ist die gesamte Zeit für diese Behandlung einzurechnen, also vier Minuten
- Es ist nur die Zeit der verbleibenden Spielzeit einzurechnen, also zwei Minuten

Indirekter Freistoß für die Angreifer beim Strafraum-Teilkreis: Ein Verteidiger wehrt auf der Torlinie den direkt auf das Tor geschossenen Ball durch ein absichtliches Handspiel ab, wodurch der Ball nicht ins Tor gelangen kann. Der SR entscheidet auf Strafstoß und welche Disziplinarmaßnahme?

- Ausschluss wegen der Verhinderung eines Tores durch absichtliches Handspiel
- Verwarnung des Verteidigers wegen Unsportlichkeit
- Keine Disziplinarmaßnahme notwendig

Nach dem Halbspfiff auf dem Weg von der Laufbahn Richtung Kabinen beleidigt ein Spieler den SR. Wie ist vorzugehen?

- Er zeigt dem Spieler die "Rote Karte", da dies dem SR auch in der Halbzeitpause erlaubt ist
- Kein Zeigen der "Roten Karte" (SR hat das Spielfeld bereits verlassen).
Teilnahmeverweigerung und Anzeige des Spielers

Nach dem Schlusspfiff beleidigt ein Spieler den SRA, beide stehen auf der Laufbahn. Der SR geht nach dem dringenden Fahnenzeichen vom Anstoßkreis zum SRA, wie ist nach der Mitteilung des SRA zu entscheiden?

- Ausschluss ("rote Karte") für den Spieler, da der SR noch auf dem Spielfeld war
- Kein Zeigen der Karte, nach dem Schlusspfiff ist nur noch eine Anzeige möglich

Nach einem Beinstellen an der Mittellinie entscheidet der SR mit Armzeichen auf Vorteil, da der Ball nach vorne Richtung Mitspieler rollt. Dieser wird aber bei der Ballannahme vom Gegner in einen Zweikampf verwickelt. Entscheidung?

- Ein Zurückgreifen auf das ursprüngliche Vergehen ist nicht mehr möglich, da der Vorteil mit dem Armzeichen angezeigt wurde
- Der SR darf trotz Armzeichen auf das ursprüngliche Vergehen zurückgreifen, da der Vorteil nicht eingetreten ist

Nach einem Beinstellen an der Mittellinie entscheidet der SR mit Armzeichen auf Vorteil, da ein Mitspieler den Ball unbedrängt unter Kontrolle bringen kann. Nach einigen Schritten schießt er allerdings den Ball über die Seitenlinie. Entscheidung?

- Der SR darf noch auf das ursprüngliche Vergehen zurückgreifen. SF: Direkter Freistoß
- Der SR darf auf das ursprüngliche Vergehen nicht mehr zurückgreifen. SF: Einwurf

Nach einem Beinstellen entscheidet der SR auf Vorteil, da die Mannschaft in Ballbesitz bleibt und den aussichtsreichen Angriff bis zum Torschuss fortsetzen kann. Wie entscheidet er bei der nächsten Spielunterbrechung in Bezug auf die Disziplinarmaßnahme?

- Der Spieler wird unabhängig von der Vorteilsanwendung verwarnt
- Da der SR auf Vorteil entschieden hat, wird der Spieler nicht verwarnt

Nach einem Beinstellen im Strafraum entscheidet der SR auf Strafstoß (keine Disziplinarmaßnahme). Der Angreifer verletzt sich beim Sturz und muss kurz behandelt werden. Wie ist die Vorgangsweise, wenn dieser Spieler der Strafstoßschütze ist?

- Der Spieler darf nach der Behandlung auf dem Spielfeld bleiben um den Strafstoß zu schießen
- Da der Gegner nicht verwarnt wurde, muss der Spieler das Spielfeld verlassen

Nach einem rücksichtslosen Tritt entscheidet der SR auf Vorteil, da die Mannschaft in Ballbesitz bleibt und den aussichtsreichen Angriff bis zum Torschuss fortsetzen kann. Wie entscheidet er bei der nächsten Spielunterbrechung in Bezug auf die Disziplinarmaßnahme?

- Der Spieler wird unabhängig von der Vorteilsanwendung verwarnt
- Da der SR auf Vorteil entschieden hat, wird der Spieler nicht verwarnt

Nach einer Verletzungsbehandlung betritt ein Spieler ohne Zustimmung des SR das Spielfeld und bringt an der Mittellinie einen Gegenspieler durch Beinstellen zu Fall. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet:

- x Verwarnung (unerlaubtes Wiederbetreten des Spielfeldes)
- o Verwarnung und Ampelkarte (unerlaubtes Wiederbetreten und Eingriff in das Spiel)
- x SF: Direkter Freistoß wo das Beinstellen war (schwerer wiegendes Vergehen ist zu ahnden)
- o SF: Indirekter Freistoß wo der Ball bei der Unterbrechung war (erstes Vergehen ist zu ahnden)

Nach einer Verletzungsbehandlung betritt ein Spieler ohne Zustimmung des SR das Spielfeld und bringt an der Mittellinie einen Gegenspieler durch einen rücksichtslosen Tritt zu Fall. Der SR unterbricht das Spiel und entscheidet:

- o Verwarnung (unerlaubtes Wiederbetreten des Spielfeldes)
- x Verwarnung und Ampelkarte (unerlaubtes Wiederbetreten und rücksichtsloses Vergehen)
- o SF: Indirekter Freistoß wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand (erstes Vergehen ist zu ahnden)
- x SF: Direkter Freistoß wo das Foulspiel war (schwerer wiegendes Vergehen ist zu ahnden)

Nachdem der Heimverein ein Tor erzielt hat, beendet der SR das Spiel mit dem Schlusspfeif. Jetzt sieht er das Fahnenzeichen des SRA, der ihm bei der Aussprache an der Seitenlinie mitteilt, dass der Ball vom eng angelegten Arm des Angreifers ins Tor gepallt ist. Entscheidungen?

- x Der SR ist noch auf dem Spielfeld und darf seine Entscheidung ändern. Das Tor wird wegen strafbarem Handspiel aberkannt
- o Da der SR das Spiel beendet hat, er darf seine Entscheidung nicht mehr ändern, das Tor zählt
- o Dieses Handspiel ist als nicht strafbar zu bewerten, darum zählt das Tor

Spielerwechsel: Der auszuwechselnde Spieler verlässt das Spielfeld. Der Einwechselspieler steht noch beim SRA und beleidigt nun den an ihm vorbeigehenden Mitspieler. Der SR schließt den Einwechselspieler aus, wie ist die weitere Vorgangsweise?

- o Die Mannschaft muss mit einem Spieler weniger weiterspielen
- x Es darf ein anderer Einwechselspieler eingesetzt werden
- x Der ausgewechselte Spieler dürfte auch weiter teilnehmen

Spielerwechsel: Wo muss der ausgewechselte Spieler das Spielfeld verlassen?

- Der ausgewechselte Spieler muss das Spielfeld im Bereich der Mittellinie verlassen
- Der ausgewechselte Spieler muss das Spielfeld über die nächste Begrenzungslinie verlassen oder gemäß Anordnung des SR
- Der ausgewechselte Spieler darf das Spielfeld überall verlassen

SR-Ball mit dem Torhüter im Strafraum: Nachdem der Ball bei korrekter Durchführung den Boden berührt hat, läuft ein Angreifer Richtung Torhüter, der den Ball in die Hände nimmt und ausschießen will. Dies misslingt und der Torhüter wirft den Ball in das eigene Tor.

- Das Tor zählt, da der Ball ins eigene Tor gelangt ist. SF: Anstoß
- Kein gültiges Tor, der Ball muss beim SR-Ball von einem zweiten Spieler berührt werden. SF: Eckstoß

SR-Ball mit dem Torhüter knapp innerhalb des Strafraums. Nachdem der Ball den Boden berührt hat, lässt sich der Torhüter etwas Zeit, worauf ein Angreifer korrekt den Ball spielt und nach mehreren Kontakten ins leere Tor schießt.

- SF: Wiederholung des SR-Balls, da der Torhüter auch den Ball spielen muss
- SF: Anstoß, das Tor wurde gültig erzielt, da mehrere Ballkontakte waren
- SF: Abstoß, beim SR-Ball muss zumindest ein weiterer Spieler den Ball berühren, damit das Tor zählt

Strafstoß: Der Ball prallt nach korrekter Ausführung von der Querlatte zum Schützen zurück. Unmittelbar bevor dieser den Ball annehmen und ins leere Tor schießen kann, wird er vom Torhüter durch Beinstellen zu Fall gebracht. Entscheidung?

- Ausschluss des Torhüters (DOGSO)
- SF: Strafstoß
- SF: Indirekter Freistoß für Verteidiger

Strafstoß: Der Schütze spielt den Ball kurz nach rechts vorne ab, ein Mitspieler des Schützen ist zu früh in den Strafraum-Teilkreis eingedrungen und kann den Ball ins Tor schießen.

- SF: Anstoß, es liegt kein Verstoß vor
- SF: Indirekter Freistoß wo der Mitspieler zu früh eingedrungen ist
- SF: Wiederholung des Strafstoßes, da ein Tor erzielt wurde

Strafstoß: Der Schütze spielt den Ball kurz nach rechts vorne ab. Ein Mitspieler des Torhüters dringt zu früh in den Strafraum-Teilkreis ein und schießt den Ball über die Seitenlinie weg, wodurch ein Mitspieler des Schützen den Ball nicht erreichen kann.

- x SF: Wiederholung des Strafstoßes
- o SF: Einwurf, es liegt kein Verstoß vor

Strafstoß: Der Schütze stoppt unmittelbar vor dem Schuss ("unzulässiges Antäuschen"), ein Mitspieler des Torhüters dringt auch vorzeitig in den Strafraum-Teilkreis ein, der Ball wird neben das Tor geschossen.

- x Der Schütze wird verwahrt
- o Der Mitspieler des Torhüters wird beim 1. x ermahnt
- o SF: Wiederholung des Strafstoßes, Vergehen von Spielern beider Mannschaften
- x SF: Indirekter Freistoß für die Verteidiger auf dem Elfmeterpunkt

Strafstoß: Der Schütze stoppt unmittelbar vor dem Schuss („unzulässiges Antäuschen“), der Torhüter bewegt sich auch vorzeitig nach vorne (kein Fuß mehr auf der Torlinie) und kann den geschossenen Ball abwehren. Was nun?

- o Der Torhüter wird beim 1. x ermahnt
- x Der Schütze wird verwahrt
- o SF: Wiederholung des Strafstoßes, Vergehen von Spielern beider Mannschaften
- x SF: Indirekter Freistoß für die Verteidiger auf dem Elfmeterpunkt

Strafstoß: Der Torhüter bewegt sich vorzeitig nach vorne (kein Fuß mehr auf der Torlinie), der Schütze schießt den Ball Richtung Tor, der Torhüter kann den Ball mit dem Fuß über die Querlatte abwehren. Entscheidung?

- x Beim 1. Vergehen wird der Torhüter ermahnt
- o Der Torhüter wird immer verwahrt, wenn der Strafstoß wiederholt wird
- x SF: Wiederholung des Strafstoßes
- o SF: Eckstoß

Strafstoß: Ein Mitspieler des bezeichneten Schützen führt nach dem Pfiff des SR den Strafstoß aus, er schießt den Ball neben das Tor. Wie entscheidet der SR?

- x Verwarnung des Strafstoßschützen
- o SF: Wiederholung des Strafstoßes durch den bezeichneten Schützen
- x SF: Indirekter Freistoß für die Verteidiger auf dem Elfmeterpunkt
- o SF: Abstoß

Strafstoß: Ein Mitspieler des Schützen dringt vorzeitig in den Strafraum ein und kann den vom Torpfosten zurückspringenden Ball ins Tor schießen.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Indirekter Freistoß wo der Mitspieler zu früh eingedrungen ist
- Es liegt kein Verstoß vor, SF: Anstoß

Strafstoß: Ein Mitspieler des Schützen dringt vorzeitig in den Strafraum ein, der Torhüter wird zwar nicht beeinträchtigt, jedoch kann der Schütze ein Tor erzielen.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Indirekter Freistoß wo der Mitspieler zu früh eingedrungen ist
- Kein Verstoß, korrektes Tor. SF: Anstoß

Strafstoß: Ein Mitspieler des Torhüters dringt vorzeitig in den Strafraum ein und kann den vom Torhüter korrekt abgewehrten Ball unmittelbar vor dem Schützen über die Seitenlinie wegschießen, wodurch dieser am Torschuss gehindert wird.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Es liegt kein Verstoß vor, SF: Einwurf

Strafstoß: Ein Mitspieler des Torhüters dringt vorzeitig in den Strafraum ein, der Schütze wird zwar nicht beeinträchtigt, er schießt aber den Ball neben das Tor.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Es liegt kein Verstoß vor. SF: Abstoß

Strafstoß: Spieler beider Mannschaften dringen vorzeitig in den Strafraum ein, weder der Schütze noch der Torhüter werden beeinträchtigt, jedoch kann der Schütze ein Tor erzielen.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Es liegt kein Verstoß vor, SF: Anstoß

Strafstoß: Spieler beider Mannschaften dringen vorzeitig in den Strafraum ein, weder der Torhüter noch der Schütze werden beeinträchtigt, jedoch wird der Ball neben das Tor geschossen.

- Der Strafstoß wird wiederholt
- Es liegt kein Verstoß vor, SF: Abstoß

Vor dem Anstoß zu Spielbeginn wirft der SR eine Münze. Was darf der Gewinner wählen?

- Auf welches Tor seine Mannschaft in der 1. Halbzeit spielt
- Ob seine Mannschaft den Anstoß durchführt
- Er kann sich wahlweise für die Spielrichtung oder den Anstoß entscheiden

Vor der Durchführung eines Freistoßes bei der Mittellinie Nähe Seitenlinie stehen drei Einwechselspieler des Gastvereins in deren Coaching-Zone. Der SR hört aus diesem Bereich deutlich eine Beleidigung, jedoch kann er diese nicht zuordnen. Er schließt hierauf den Trainer aus, da er den Täter nicht eruieren kann.

- Korrekte Entscheidung des Schiedsrichters
- Der Trainer ist in diesem Fall nicht auszuschließen

Vor der Durchführung eines Freistoßes bei der Mittellinie Nähe Seitenlinie stehen drei Spieler des Gastvereins beim Ball. Der SR hört von diesen Spielern deutlich eine Beleidigung, jedoch kann er diese nicht zuordnen. Er schließt hierauf den Trainer aus, da er den Täter nicht eruieren kann.

- Korrekte Entscheidung des Schiedsrichters
- Der Trainer ist in diesem Fall nicht auszuschließen

Wann ist bei einem Spielerwechsel der Auswechselfvorgang vollzogen?

- Wenn der ausgewechselte Spieler das Spielfeld verlassen hat
- Wenn der Einwechselspieler mit Zustimmung des SR das Spielfeld betreten hat
- Wenn das Spiel mit dem Pfiff des SR fortgesetzt wurde

Welche Farbe für die langärmeligen Unterziehleibchen ist vorgeschrieben, wenn die kurzärmeligen Trikots in der Hauptfarbe Rot und die Ärmelfarbe Weiß mit schwarzem Bündchen sind?

- Die langärmeligen Unterziehleibchen müssen in der Hauptfarbe der Trikots sein. In diesem Fall: Rot
- Die langärmeligen Unterziehleibchen müssen in der Farbe der Ärmel sein. In diesem Fall: Weiß
- Die langärmeligen Unterziehleibchen dürfen einheitlich auch schwarz wie das Bündchen der Trikots sein

Welche Farbe ist für die Thermohosen vorgeschrieben, wenn die Shorts gelb mit schwarzem Saum sind?

- Die Thermohosen müssen gelb sein (Hauptfarbe der Shorts)
- Die Thermohosen dürfen gelb oder schwarz sein, jedoch in einheitlicher Farbe für alle Spieler
- Die Thermohosen dürfen gelb oder schwarz sein, auch gemischt, je nach Verfügbarkeit des Vereins

Wie ist die korrekte Lage des Balls bei der Eckstoß-Ausführung?

- Der Ball muss vollständig im Eck-Viertelkreis liegen
- Der Ball muss mit der Rundung die Markierung des Eck-Viertelkreises mindestens überragen
- Es genügt wenn der Ball eine Linie des Eck-Viertelkreises mit der Rundung berührt bzw. überschneidet

Wie ist die korrekte Lage des Balls bei der Strafstoß-Ausführung?

- Der Ball muss in der Mitte des Elfmeterpunktes liegen
- Es genügt wenn der Ball mit der Rundung den Elfmeterpunkt berührt bzw. überschneidet
- Ein Teil des Balls muss die Mitte des Elfmeterpunkts berühren oder überragen

Wie lauten die Bestimmungen bezüglich der Schienbeinschoner?

- Der SR braucht die Schienbeinschoner überhaupt nicht kontrollieren, Verantwortung des Spielers
- Der SR kontrolliert vor dem Spiel ob die Schienbeinschoner einen entsprechenden Schutz bieten
- Der SR kontrolliert ob grundsätzlich Schienbeinschoner getragen werden, für die Größe ist jeder Spieler selbst verantwortlich

Wie lauten die Bestimmungen bezüglich der Schienbeinschoner?

- Der SR braucht die Schienbeinschoner nicht kontrollieren, Eigenverantwortung der Spieler
- Der SR kontrolliert vor dem Spiel ob die Schienbeinschoner einen entsprechenden Schutz bieten
- Der SR kontrolliert ob grundsätzlich Schienbeinschoner getragen werden, für die Größe ist jeder Spieler selbst verantwortlich